



Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit

Referentin: **Gabriele Homburg**
Tel. (0721) 9 12 43-12, g.homburg@caritas-karlsruhe.de

Deputat: **75%**

Finanzierung: **Caritas-Mittel**

1. Kurzbeschreibung der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)

Der Caritasverband Karlsruhe e.V. berichtet über seine Einrichtungen und Arbeitsbereiche sowie deren Angebote in Form von Beratung, Projekten und Veranstaltungen. Darüber hinaus informiert er über soziale Themen und gesellschaftlich relevante Entwicklungen und welche Auswirkungen diese auf die Bürger*innen haben. Dabei hat der Caritasverband Karlsruhe e.V. als Ortsverband vornehmlich die lokalen Angelegenheiten im Blick.

Im Bereich der Pressearbeit lädt der Caritasverband Karlsruhe e.V. regelmäßig zu Pressegesprächen zu bestimmten Themen ein, über die dann in den lokalen Medien (Print, Radio, Fernsehen) berichtet werden. Je nach Themenstellung kommen dort auch Caritas-Kunden*innen und deren Angehörige zu Wort. Der Caritasverband Karlsruhe e.V. selbst gibt Informationen an die Presse in Form von Pressemitteilungen, redaktionellen Beiträgen und Veranstaltungshinweisen weiter. Unterstützt wird seine Präsenz auch durch Anzeigen und Einlegern in den lokalen Medien. Dabei variieren Imageanzeigen, Produktanzeigen (Dienstleistungen, Angebote, Veranstaltungen) und Spendenaufrufe.



Gabriele Homburg

Die Öffentlichkeitsarbeit ist flankierend bei öffentlichen Veranstaltungen tätig, die der Caritasverband Karlsruhe e.V. bzw. seine Einrichtungen organisieren, etwa durch Veranstaltungshinweise, Plakate, Werbematerial, Flyer etc. sowie durch seine Präsenz vor Ort, um für Fragen der Öffentlichkeit und der Medien zur Verfügung zu stehen. Dabei spielt auch die Umsetzung des Caritas-Jahresthemas in Veranstaltungen eine wesentliche Rolle. Auch unterstützt die Stabsstelle die Seelsorgeeinheiten bei der jährlichen Caritassammlung.

Auf der Homepage stellt der Caritasverband Karlsruhe e.V. sich und seine Angebote vor. Multimediale Inhalte wie Bilder, Grafiken, Radio- und Videobeiträge machen die Seiten für den Kunden*innen attraktiver und lockern komplexe Sachverhalte auf. Pressemitteilungen, Presseberichte, Termine von Veranstaltungen werden auf der Homepage eingestellt.

Im Bereich Marketing und Gestaltung achtet die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit darauf, dass das Layout korrekt eingehalten wird, damit Flyer, Plakate, Anzeigen, Autobeschriftungen, Schilder etc. CI-gerecht erstellt, aktualisiert und auch entsprechend der Öffentlichkeit per Download leicht zugänglich gemacht werden.

Folgende Publikationen werden durch die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit regelmäßig herausgegeben und versendet:

- das dreimal im Jahr erscheinende Mitgliederinfo
- der Jahresrückblick als Broschüre
- Darstellung des jährlichen Geschäftsberichts auf der Homepage

Um die Öffentlichkeitsarbeit in allen Bereichen möglichst effektiv zu gestalten, arbeitet die Stabsstelle mit den verschiedenen Einrichtungen und Diensten des CV KA eng zusammen. Dies gilt auch für die Dienste in gemeinsamer Trägerschaft mit dem Diakonischen Werk Karlsruhe, wie dem Ökumenischen Migrationsdienst (ÖMD) sowie der Verfahrens- und Sozialberatung für Flüchtlinge (VSB). Bei den anderen Diensten in gemeinsamer Trägerschaft hat die Öffentlichkeitsarbeit der Diakonie die Federführung.

Ebenso kümmert sich die Öffentlichkeitsarbeit rudimentär um die Steigerung von Spendeneinnahmen (online-Spenden, Spendenflyer, Spendenaufrufe in der Presse – Caritasammlung, Weihnachtsaktionen Beierheimer Tafel, Projekte, wie Konvoi der Hoffnung –) und über Kontakte zu Unternehmen. Da dies allerdings zum Bereich Fundraising zählt, sind die Aktivitäten im Rahmen von Öffentlichkeitsarbeit zeitlich und inhaltlich beschränkt.

2. Darstellung der Arbeitsschwerpunkte im laufenden Jahr

Die Planung und Organisation von Pressegesprächen nehmen einen Großteil der Zeit in Anspruch: 2018 wurden u.a. zu folgenden Themen Pressegespräche durchgeführt: Kirchensozialarbeit, Gewaltschutzkonzept in der Landeserstaufnahmestelle, Kurzzeitpflege, Jubiläen – Kindertreff im Übergangwohnheim, Sozialberatung für Schuldner, Verfahrens- und Sozialberatung für Flüchtlinge, Seniorenzentrum St. Franziskus und St. Valentin, Sozialraumanalyse des Familienzentrums Sonnensang, Quartiersmanagement, Kinderhaus Agnes im Caritaswaldheim, Spendenradeln, Geschäftsbericht u.a.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Administration und die Umstellung der Homepage auf „Responsive Design“, d.h. auf die Anpassung der Darstellung an das entsprechende Nutzerendgerät. Das brachte einige Änderungen im Bedienen des CMS mit sich. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen, da noch einige Programmierungen von Seiten des Carinet gemacht werden müssen.

Durch das Inkrafttreten der neuen Datenschutz-Grundverordnung DSGVO bzw. des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) im Mai 2018, musste das Impressum und der Datenschutz auf der Homepage umfassend angepasst werden.

Kooperationspartner (Stiftungen, Unternehmen, Kirchengemeinden), die den Caritasverband Karlsruhe e.V. mittels Geldspenden unterstützen, werden jetzt auf unserer Homepage dargestellt.

In einem verbandsweiten Prozess wurde das Leitbild inhaltlich neu gefasst und danach von der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in ein neues Layout umgesetzt und in Druck gegeben. Für jede Einrichtung wurden eigene Leitbild-Postkarten mit ebenso neuem Layout erstellt.

3. Was der Öffentlichkeitsarbeit 2018 aufgefallen ist

- **Mehr Bilder und Filme, Texte auf das Wesentliche konzentrieren**

Wir leben im Medienzeitalter, in dem die Menschen Informationen viel über Bilder und Filme aufnehmen und nicht mehr an langen Texten verweilen. Um ansprechend, umfassend und zeitgemäß informieren zu können, müssen Informationen mit Bild- und Videomaterial aufbereitet werden. Das erfordert einen höheren Zeitaufwand, Schwerpunkte müssen gesetzt werden. Das Erstellen von kleinen Filmen und die Veröffentlichung erfordern klare Regelungen und Abläufe im Verband, die noch geschaffen werden müssen.

- **Zusammenarbeit von ÖA und Einrichtungen**

Öffentlichkeitsarbeit ist nicht nur das Schalten von Anzeigen und das Erstellen von Plakaten, sondern es geht auch darum, den Caritasverband Karlsruhe e.V. auch nach außen als glaubwürdigen und wichtigen lokalen Partner vorzustellen, der kundengerechte Angebote macht und für ein soziales Miteinander und gesellschaftliche Teilhabe eintritt. Daher ist es sinnvoll, dass die Einrichtungen die Kommunikation ihrer Kernkompetenzen schärfen. Für diese strategische Aufgabe muss die Öffentlichkeitsarbeit schon früh in Prozesse eingebunden werden, wie etwa die Planung neuer Einrichtungen, Angebote und Konzepte sowie bei ihrem Einstellen. Um diesen Kommunikationsfluss zu intensivieren, nimmt die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit ab 2018 regelmäßig an den Einrichtungsleitungs-Konferenzen teil.

- **Soziale Medien**

Viele Menschen kommunizieren und informieren sich über „soziale Medien“; sie sind nicht über Zeitungen zu erreichen. Welche Angebote macht der Caritasverband Karlsruhe e.V. diesen Menschen? Ist es sinnvoll, zumindest in Teilbereichen, in diesen Bereichen aktiv zu werden? Dazu werden Überlegungen angestellt.

- **Fundraising**

Öffentliche Gelder gehen zurück und nicht alle Angebote des Caritasverbands Karlsruhe e.V. können darüber finanziert werden. Daher muss der Caritasverband Karlsruhe e.V. Mittel über Spenden von Bürger*innen, Kirchengemeinden, Stiftungen und Unternehmen akquirieren. Auch werden langfristige Partnerschaften mit (lokalen) Unternehmen angestrebt, mit denen zusammen Konzepte entwickelt werden können, wie sich die Zusammenarbeit gestalten soll (Citizen Days etc.). Hierzu wird für 2019 eine Stelle Fundraising geschaffen, die sich mit diesen Themen befasst.

- **Soziale Themen**

Die Würde des Menschen, gesellschaftliche Teilhabe und die Bekämpfung von Armut sind nach wie vor aktuelle Themen, die kommuniziert werden müssen. Es fehlen bezahl-

bare Grundstücke in Karlsruhe für Sozialimmobilien (Jugendwohnen, Kindertagesstätten, Seniorenheime etc.) sowie für Bürger*innen mit geringem Einkommen, Migrant*innen und geflüchtete Menschen. Der demographische Wandel bringt Fachkräftemangel und bezahlbare, gute Pflege mit sich. Diese Themen müssen weiterhin kommuniziert werden.

4. Statistik 2018

- Im Pressespiegel sind etwa 150 Presseartikel archiviert worden. Dabei sind nur die Zeitungen berücksichtigt, die der Caritasverband Karlsruhe e.V. abonniert hat bzw. regelmäßig erhält.
- Es gab auch verschiedene Radio- und Fernsehbeiträge, die allerdings nicht gezählt wurden. Auf unserer Homepage wurde auf einen Videobeitrag dann verlinkt, wenn wir den Hinweis und die Erlaubnis von dem Medium erhalten haben.
- Es fanden 19 Pressegespräche statt (wie 2017)
- Es wurden etwa 60 Pressemitteilungen erstellt.
- Etwa 100 Veranstaltungshinweise mit längerem Text wurden erstellt und an die Presse gesendet.
- Es gab etwa 30 gewerbliche Anzeigen. Nicht mitgezählt sind die Anzeigen in den Daxlander Lokalmedien, in denen das Seniorenzentrum St. Valentin selbständig wirbt, und die Stellenanzeigen, die über das Empfangssekretariat der Verband-Zentrale gehen.
- Es wurden verschiedene Roll-ups, Blow-ups und großformatige Plakate, Schilder, Schaufenster- und Autobeschriftungen erstellt und in Druckauftrag gegeben.
- Flyer wurden inhouse erstellt und gedruckt/in Druckerei gegeben. Spendenflyer mit Überweisungsschein (Beiertheimer Tafel, Konvoi der Hoffnung) werden in einer Spezialdruckerei erstellt. Die Flyer der ÖMD-Arbeitsbereiche wurden in einem neuen Layout und zweisprachig (deutsch-englisch) erstellt.
- Das Mitglieder-Info wurde inhouse erstellt und gedruckt.
- Der Jahresrückblick 2018 wurde inhouse erstellt und in Druck gegeben. Zu finden ist der Jahresrückblick als Download auf der Homepage ab Frühjahr 2019
- Das Leitbild wurde neu erstellt und in Druck gegeben sowie Postkartenleitbilder für die jeweiligen Einrichtungen erstellt.
- Es wurde ein Recruiting Video für Fachkräfte in der Pflege in Auftrag gegeben und erstellt.
- Es wurden etwa 120 Termine des Caritasverbands Karlsruhe e.V. auf die Homepage gestellt.

Gabriele Homburg